



Türschilder unterstützen Tagungsteilnehmer bei der Orientierung. Digitale Varianten erlauben, Inhalte per Mausclick anzupassen und Änderungen somit schnell zu kommunizieren.

Finde deinen Weg

Einsatz von Digital Signage Lösungen in Kongress- und Tagungszentren

Wer hat das nicht schon einmal erlebt: Man befindet sich – wie üblich unter Zeitdruck – auf dem Weg zu einem Fachvortrag in einem Kongress-/Tagungszentrum und hat Orientierungsschwierigkeiten. Das ist ärgerlich und muss nicht sein. Moderne Bildschirme und leistungsfähige Software bieten heute effiziente Lösungen, die eine stressfreie Nutzung auch komplexer Gebäude bieten. Eine Reihe von Kongress-/Tagungszentren zeigt: Die digitale Transformation der Tagungswirtschaft ist in vollem Gange, Prozesse wie Ticketing, Marketing, Einlass und Kommunikation vor Ort sind heute digital und miteinander verknüpft.

„Die digitale Transformation der Tagungswirtschaft ist in vollem Gange.“

Karl-Joachim Veigel

Lösungen können dabei je nach Anforderungsprofil des Betreibers des Kongress-/Tagungszentrums sein:

- Große Bildschirme, die die Veranstaltungen im Eingangsbereich anzeigen mit ersten Hinweisen der groben Richtung, etwa durch Hinweispeile.
- Bildschirm(e) mit Standortanzeige und Wegeleitung. Abhängig von Größe und Komplexität des Gebäudes genügt dabei ein Template mit statischen Gebäudelayout, bei größeren Komplexen kann ein interaktives Wegeleitungssystem angeraten sein.
- Gerade bei großen Kongress-/Tagungszentren mit vielen Tagungsräumen und Gebäudeteilen ist es sinnvoll, zusätzlich die Tagungsräume am Eingang mit einem digitalen Türschild auszustatten, das nochmals die Veranstaltung anzeigt.
- Weitere Trends sind die persönliche Ansprache der Tagungsteilnehmer über Stelen vor

Ort oder über Apps auf dem Smartphone des Kongressteilnehmers.

Diese klassischen Digital Signage-Lösungen mit Türbeschilderung und Wegeleitung bieten eine ganze Reihe von Herstellern und Systemintegratoren an. Optionale Ergänzungen und Erweiterungen, die insbesondere bei Messen und Kongressen zum Einsatz kommen, sind dann Besuchermanagement- und Besucherein-

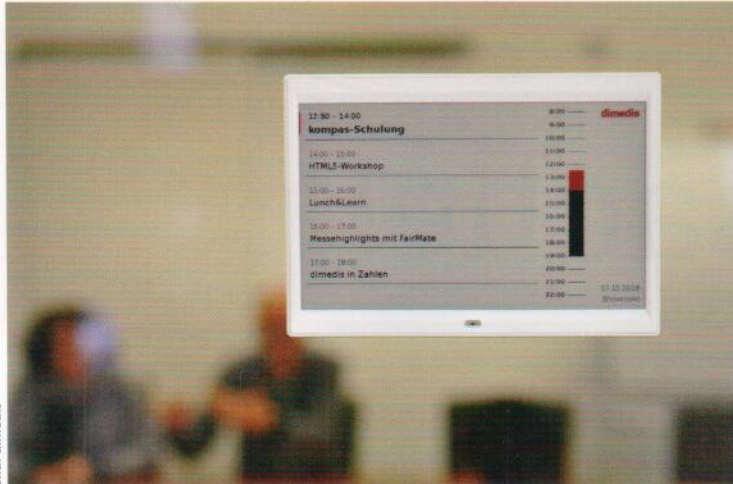


Bild: dimedis

Türschilder gibt es in zahlreichen Designs und technischen Ausführungen.

lass-Lösungen wie beispielsweise die Software Fairmate von dimedis. Auch Lösungen, die den Besuchern die Qualität der Raumumgebung (Temperatur, Luftqualität) anzeigen können, sind im Einsatz (Firma mirabyte).

Die Vorteile solcher Lösungen liegen auf der Hand: Während bisher die Veranstaltungen manuell („Begrüßungstafel“) mit hohem Ressourcenaufwand eingerichtet beziehungsweise geändert werden mussten, ist die Änderung der Inhalte auf den Bildschirmen nun zentral mit wenigen Mausklicks realisierbar. Der Ressourceneinsatz beträgt nur noch einen Bruchteil und kann bei Änderungen der Räume und Inhalte zeitnah umgesetzt werden – die Wirtschaftlichkeit liegt auf der Hand.

Im Einzelnen besteht eine komplette Lösung aus folgenden Bestandteilen:

- Personalcomputer mit einer leistungsfähigen Digital Signage-Software, die die gesamte Installation verwaltet und überwacht. Dies kann direkt oder über Cloud erfolgen.
- Bildschirme (55 Zoll oder größer), die an zen-

tralen Stellen aufgestellt sind mit einem Player-PC zum Abspielen der Bildschirminhalte.

- Kleinere Bildschirme (bis circa 15 Zoll) als digitale Türbeschilderung. Diese gibt es in verschiedenen Designs und mit unterschiedlicher technischer Ausprägung der Content-Ansteuerung (LAN/WLAN), der Stromversorgung (Batterie oder Netzstrom) sowie der Art des Bildschirms (E-Paper oder LCD).
- Alles verbunden über LAN/WLAN.

Neben der rein technischen Ausprägung einer solchen Lösung sollte im Rahmen eines Projektes zwingend darauf geachtet werden, dass der Lieferant in der Lage ist, ein solches Projekt anforderungsgerecht zu realisieren; Projektreferenzen sind dabei sehr hilfreich. Die richtige Software („easy-to-use“) gehört dabei ebenso dazu wie die richtige Aufstellung der Bildschirme sowie die Wartung der Installation nach der Inbetriebnahme.

Karl-Joachim Veigel

Der Autor

Karl-Joachim Veigel ist Geschäftsführer von Primeconsult Unternehmensberatung. Die Unternehmensberatung hat in einer Studie ausgewählte Digital Signage-Software mit mehr als 450 Fragen detailliert analysiert. Unter den Teilnehmern waren sowohl die globalen Marktführer als auch regionale Anbieter für spezielle Marktsegmente. Es zeigte sich, dass bei der Auswahl genau auf den Einsatzfall geachtet werden muss, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Die Vor- und Nachteile des Leistungsspektrums einer Lösung liegen aber sehr im Detail. Auf der Homepage von Primeconsult Unternehmensberatung kann sowohl die Studie wie auch eine Beschreibung zur Vorgehensweise in Projekten ebenso wie eine Checkliste heruntergeladen werden.

www.primeconsult.eu

werbetechnik

Signmaking | Large Format Printing | Lichtwerbung | Digital Signage



HEISS IN FORM GEBRACHT Thermoplastische Kunststoffe mit Hitze abkanten und tiefziehen

DRUCKEN AUF WELLPAPPE Der Digitaldruck als Komplementärtechnik zum Flexodruck

KANTEN AUS KUNSTSTOFF Umleimer sind für Lichtwerber unverzichtbar und durchaus spannend

DIGITALES RAUMMANAGEMENT Die Nachfrage nach digitalen Türschildern steigt immens an

